

Veranstaltungs- programm

F 3428/23

STAND UND WEITERENTWICKLUNG VON HOUSING FIRST IN DEN WOHNUNGSNOTFALLHILFEN

Fachtagung zur Umsetzungsbegleitung

04.12.2023, 14.00 Uhr bis 05.12.2023, 12.30 Uhr
Berlin

REFERENTINNEN/REFERENTEN

Sabine Bösing, stellv. Geschäftsführung, Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e.V., Berlin

Prof. Dr. Volker Busch-Geertsema, Gesellschaft für innovative Sozialforschung und Sozialplanung e. V. (GISS), Bremen

Melanie DENSE, Senior Projektmanagerin Soziales Engagement, Vector Stiftung, Stuttgart

Prof. Dr. Susanne Gerull, Professorin für Theorie und Praxis der Sozialen Arbeit, Alice Salomon Hochschule Berlin

Elke Ihrlich, Bereichsleiterin, Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Berlin

Stefan Kunz, Geschäftsführer, Katholische Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e.V., Freiburg

Corinna Müncho, Projektleiterin, Housing First Berlin und Vorstand, Bundesverband Housing First e.V.

André Riemer, Referat Wohnungslosigkeit, Nationaler Aktionsplan, Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, Berlin

Stefanie Rennspieß, Stellvertr. Leiterin des Referats Grundsatzangelegenheiten der Sozialpolitik, soziales Entschädigungsrecht, Sozialhilfe, Grundsicherung, Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung, Hannover

Werena Rosenke, Geschäftsführerin, Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e.V., Berlin

Christin Weyershausen, Teamleitung, Housing First für Frauen, Berlin

Dr. Michael Wolff, Referat 35 - Sozialhilfe, Eingliederungshilfe, Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg, Stuttgart

LEITUNG

Dr. Rolf Jordan, wissenschaftlicher Referent im Deutschen Verein, Arbeitsfeld II: Grundlagen sozialer Sicherung, Sozialhilfe, soziale Leistungen

INHALT

Seit mehreren Jahren wird bei der Versorgung obdachloser Menschen mit Wohnraum die Methode des sogenannten „Housing First“-Ansatzes in einer Reihe von Kommunen erprobt und evaluiert. Mit den im Herbst 2022 verabschiedeten "Empfehlungen des Deutschen Vereins zum Housing First-Ansatz in den Wohnungsnotfallhilfen – Konzept und Umsetzungshinweise" greift der Deutsche Verein zentrale Aspekte des Housing First-Ansatzes und Erfahrungen aus der bisherigen Praxis auf und gibt Hinweise zu einer wirkungsvollen Um-setzung des Ansatzes.

Die Fachtagung führt diese Arbeit fort und begleitet die weitere Umsetzung von Housing First, indem sie eine Plattform für einen Praxisaustausch bietet.

ZIELE

Ziel der Tagung ist es, die Übertragung des Housing First-Ansatzes in weitere Kommunen in Ergänzung zu bereits bestehenden Angebotsstrukturen der Hilfen in Wohnungsnotfällen zu fördern und zu unterstützen. Die Präsenzveranstaltung knüpft dabei an zwei im Juni und September durchgeführte digitale Austauschrunden an und führt deren Diskussionen fort.

ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte der Sozialämter, Landes- und Bundesministerien, Verbände der Freien Wohlfahrtspflege und Anbieter von sozialen Dienstleistungen.

PROGRAMMVERLAUF

MONTAG – NACHMITTAG, 04.12.2023

Uhrzeit

13.00	Mittagsimbiss
14.00	Begrüßung und Eröffnung Dr. Rolf Jordan, wissenschaftlicher Referent im Deutschen Verein
14.30	Wohnraumversorgung für wohnungslose Menschen als Leitlinie des Nationalen Aktionsplans gegen Wohnungslosigkeit André Riemer
14.50	Aktueller Stand der Entwicklung von Housing First in Niedersachsen – ein Werkstattbericht Stefanie Rennspieß
15.10	Der Förderaufruf „Modellprojekte in Baden-Württemberg zum Housing First-Ansatz“ Melanie Dense Dr. Michael Wolff
15.30	Diskussion und Austausch im Plenum
16.30	Kaffeepause
17.00	Arbeitsgruppen Zur Rolle von Housing First in den Wohnungsnotfallhilfen – Positionen der Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe Sabine Bösing Werena Rosenke Verstetigungsperspektiven und Fragen der Finanzierung von Housing First-Angeboten Elke Ihrlich Christin Weyershausen AG III Housing First – ein Paradigmenwechsel in den Hilfen in Wohnungsnotfällen Susanne Gerull
18.00	Abendessen

DIENSTAG - VORMITTAG, 05.12.2023

Uhrzeit

09.00	Diskussion im Plenum: Austausch zu den Arbeitsgruppen
09.30	Aktueller Entwicklungsstand und Perspektiven von Housing First Statements und Diskussion mit: Volker Busch-Geertsema Stefan Kunz Corinna Müncho
10.30	Diskussion und Austausch im Plenum
11.15	Kaffeepause
11.30	Diskussion im Plenum: Wie weiter mit der Umsetzungsbegleitung Housing First?
12.30	Mittagessen
13.30	Ende der Tagung

ANMELDUNG BITTE BIS SPÄTESTENS

04.10.2023

KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Dr. Rolf Jordan, wissenschaftlicher Referent
Telefon: 030 62980 301
jordan@deutscher-verein.de

KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

John Richter, Veranstaltungsmanagement
Telefon: 030 62980 606
j.richter@deutscher-verein.de

KOSTEN

VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder
200,00 Euro

Nichtmitglieder
250,00 Euro

Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.

ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite.

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage. Bei einer Absage entfällt auch die Anmeldung bei der Tagungsstätte, vgl. AGBs unter www.deutscher-verein.de.

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30 62980-0

E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de

Telefax +49(0) 30 62980-150

Internet: www.deutscher-verein.de